

**Veranstalter**

**Bioland e. V.**, 55116 Mainz, www.bioland.de  
**Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb**,  
 72525 Münsingen-Auingen, www.biosphaerengebiet-alb.de  
**Landesschafzuchtverband Baden-Württemberg e. V.**,  
 70190 Stuttgart, www.schaf-bw.de

**In Kooperation mit**

**Beratungsbüro Dr. Wagner & Partner**,  
 72124 Pliezhausen, www.landschaftskonzept.de  
**Arbeitskreis (AK) Berufsschäfer Baden-Württemberg**

**Tagungsort**

**Hofgut Hopfenburg**, Hopfenburg 12, 72525 Münsingen,  
 www.hofgut-hopfenburg.de

Zielbahnhöfe sind Münsingen oder Bad Urach

**Vorbereitungsteam**

- Andreas Kern, Kerstin König, Bioland e. V.
- Adelheid Schnitzler, Biosphärengebiet Schwäbische Alb
- Anette Wohlfarth, LSV Baden-Württemberg e. V.
- Florian Wagner, Beratungsbüro Wagner
- Harald Höfel, AK Berufsschäfer Baden-Württemberg

**Veranstaltungskosten**

**Tagungsgebühr:** 180,- €  
**Frühbucherrabatt:** - 40,- € bei Anmeldung bis 15.08.2017  
**Exkursionsbeitrag:** 60,- €  
**Verpflegung/Übernachtung:** siehe Anmeldeformular

Bezahlung aller Beiträge und Kosten bar vor Ort. Alle Preise sind inkl. gesetzlicher MwSt. Bei kurzfristiger Absage bzw. Nichtteilnahme fällt eine Stornogebühr in Höhe von 30,- € zzgl. der Verpflegungs- und ggf. Unterkunftskosten an.

**Anmeldung**

Bitte schriftlich mit angehängtem Anmeldeformular bei:

**Bioland e.V. Tagungsbüro**  
 Bahnhofstr. 15 b, 27374 Visselhövede  
 Tel. 00 49 (0)4262 9590-70  
 Fax 00 49 (0)4262 9590-50  
 E-Mail: tagungsbuero@bioland.de

**Anmeldung bis zum 01. September 2017**

Mit freundlicher Unterstützung durch

**Fortsetzung Programm****Welche Möglichkeiten und Perspektiven zur Weiterentwicklung gibt es?**

11:45 **Erzeuger organisieren eigenverantwortlich die Vermarktung – ein Beispiel aus den Niederlanden**

- Gerrit Verhoeven, Orcanic Goat Milk Cooperative, NL – Biezenmortel

12:30 **Mittagessen**

14:00 **Landschaftspflege oder Lammfleischproduktion?**

- Tobias Wagner, Beratungsservice Schafhaltung, Rübgarten

**Extensiv bzw. low input oder intensiv bzw. high output, was heißt das eigentlich? – Strategien für die Schafhaltung entwickeln!**

- Prof. Dr. Dr. h.c. Alois Heissenhuber, TU München-Weihenstephan, Freising

**Direktvermarktung – mehr Gewinn beim Schäfer oder nur mehr Aufwand?**

- Hermann Jakob, Meisterschule für Fleischer, Kulmbach

**Mehr Zeit für's Wesentliche mit „Easy Care“**

- Dr. Benjamin Bauer, Tiergesundheitsdienst Bayern e. V., Ansbach

16:30 **Spaziergang**

über den „Beutenlay“ zur Schäferei Stotz, Münsingen

17:15 **Betriebsbesichtigung**

bei „Kaffee und Kranz“ Schäferei Stotz, Münsingen

18:45 **Rückweg zum Tagungshaus**

**Abendprogramm**

19:45 **Wacholderheiden-Lammbuffet**

aus der Küche des Hotel-Gasthofs Herrmann, Münsingen



21:15 **Die Traufgängerinnen „Albrevue 2.0“**

Die Traufgängerinnen sind eine schwäbische Albrevue mit Susanne Wahl und Mona Weiblen. Die Ensemblemitglieder präsentieren hinter-sinnig, temporeich und anspruchsvoll Ausschnitte aus dem Programm „Albrevue 2.0“. Eine ganz eigene Liebeserklärung an die Alb.

anschließend gemütliches Beisammensein, z. B. auf der



© Bioland, Kerstin König

**Donnerstag, 19. Oktober 2017**

**Fortsetzung: Welche Möglichkeiten und Perspektiven zur Weiterentwicklung gibt es?**

8:30 **Wer hat's erfunden?**

**Wollvermarktung in der Schweiz!**

- Martin Keller, Swisswool, CH - Buchs SG

**Strategieentwicklung für die Vermarktung von Wolle in Baden-Württemberg**

- Anette Wohlfarth, Geschäftsführerin Landesschafzuchtverband Baden-Württemberg e. V., Stuttgart



© Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb

**Albmerino – eine Kooperation zur Vermarktung von Wolle**

- Bärbel Stotz, Schäferei Stotz, Münsingen
- Veronika Kraiser, Flomax Naturmode, Gächingen



10:00 **Kaffeepause**

10:30 **Was nutzt ein Herdenmanagementprogramm?**

- Georg Schenk, schafTec, Vellburg

11:00 **Meine Neugierde konkretisieren – Impulse der Tagung bewerten und Veränderungswillen feststellen**

- Martin Hermle, Bioland Erzeugerring Bayern e. V., Kempten

12:00 **„Raus aus der Arbeitsfalle“ – Impulse und Anregungen zum Selbst- und Zeitmanagement in der Landwirtschaft**

- Thomas Fisel, entra GmbH, Augsburg

12:30 **Mittagessen**

14:00 **„So kommt die Kugel ins Rollen“ – Tipps für die Umsetzung von betrieblichen und überbetrieblichen Entwicklungsprojekten**

- Thomas Fisel, entra GmbH, Augsburg

15:30 **Tagungsabschluss**

16:00 **Kaffee und Kuchen**



**Biosphärengebiet Schwäbische Alb**



Titelfoto: © Beratungsbüro Wagner

**1. Internationale Schäfertagung  
 Tradition bewahren –  
 Zukunft gestalten**

**17. – 19. Oktober 2017  
 im Biosphärengebiet Schwäbische Alb,  
 Münsingen**

## Die erste internationale Schäfertagung im Biosphärengebiet Schwäbische Alb ...

... soll den Auftakt für eine nachhaltige Weiterentwicklung der Schäferei darstellen.

Die Schäferei steht heute im Spannungsfeld zwischen marktwirtschaftlichem Wettbewerb und Landschaftspflege, zwischen Ökonomie und Ökologie. Die Veränderungen in der Landwirtschaft, z. B. das Höfesterben, eine zunehmende Intensivierung und Bürokratisierung beeinflussen Schäfereien enorm. Damit diese die Herausforderung meistern können, werden auf der Tagung Bereiche diskutiert, in denen sich die Betriebe selbständig und individuell weiterentwickeln könnten.

Für die Bereiche Betriebswirtschaft, Herdenmanagement, Landschaftspflege und Vermarktung werden Impulse aus Theorie und Praxis vorgestellt. Während der Tagung gibt es genügend Gelegenheit mit Kollegen zu diskutieren und die eigene Sicht der Dinge vorzubringen.

**Der Exkursionstag** gewährt Einblicke in Betriebe rund um Münsingen. Wir werden das Filetstück des Biosphärengebiets, den ehemaligen Truppenübungsplatz unter spezieller Führung des Flächenverwalters, der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben – Bundesforst, kennenlernen.

**Genuss und Unterhaltung** stehen im Zeichen der Region und der Schafhaltung auf der Alb. Ein köstliches Wacholderheiden-Lammbuffet dürfen Sie genießen und sich anschließend mit den „Traufgängerinnen“ amüsieren.

**Nutzen Sie die Tagung** zur individuellen Weiterbildung und zum Austausch mit Fachkolleg/innen aus Praxis, Beratung und Wissenschaft.

**Die Tagungsstätte** „Hofgut Hopfenburg“ passt zur Einfachheit des früheren Schäferlebens. Es gibt verschiedene (Einzel)unterkünfte, Duschen und WC auf dem Gang/in neuem Sanitärgebäude. In dem Integrationsprojekt werden auch bedrohte Nutztierassen gehalten. Zusätzlich werden Zimmer im Hotel-Gasthof Herrmann angeboten.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.


## Programm

**Dienstag, 17. Oktober 2017**

### Exkursion

8:30 **Abfahrt am Tagungshaus**

\*Option: Zustieg Bahnhof Metzingen, siehe Anmeldebogen

■ **Wolly Erwin Fritz GmbH und Co. KG, Metzingen-Neuhausen**  **Partner**  
Lammfelle, Fellprodukte und Poliertechnik  


■ **Schäferei von Mackensen, Gomadingen**  
Hüteschäferei, Direktvermarktung, Demeter; Betriebsbesichtigung und Mittagsimbiss

■ **Schäferei Holderle, Zainingen**  
Hüteschäferei

■ **Fahrt durch den ehemaligen Truppenübungsplatz Münsingen**  
moderiert durch Lydia Nittel, Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, Bundesforst – Hauptstelle Heuberg

■ **Schäferei Allgaier, Ennabeuren**  
Hüteschäferei, Direktvermarktung, Hofcafe; Betriebsbesichtigung und Abendessen

20:30 **Rückfahrt**  
anschließend gemütliches Beisammensein



© Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb



© Christiane Geiger

**Mittwoch, 18. Oktober 2017**

8:00 **Anreise, Einchecken, Stehkafee**

8:45 **Begrüßung**

- Andreas Hartmaier, Initiator des Hofguts Hopfenburg
- Mike Münzing, Bürgermeister der Stadt Münsingen
- Dr. Utz Remlinger, Regierungsvizepräsident des Regierungspräsidiums Tübingen
- Alfons Gimber, Vorsitzender des Landesschafzuchtverbands Baden Württemberg e. V.
- Lorenz Maisch, Bioland e. V.

**Aktuelle Situation in der Schafhaltung**

- 9:15 **Rückblick auf die Wurzeln der Schafhaltung**
- Dr. Ulrich Jaudas, ehemals Schäferschule Hohenheim, Lenningen

**Aktuelle Situation und Herausforderungen aus Praktikersicht**

- Harald Höfel, Schäfermeister, Heinstetten
- Gerhard Steinle, Schäfermeister, Wüstenhausen
- Jonas Henniger, Schäfermeister, Münsingen

**Betriebswirtschaftliche Situation und Herausforderungen aus Sicht eines Beraters**

- Dr. Florian Wagner, Beratungsservice Schafhaltung, Rübgarten

## Anmeldeformular

**Veranstalter und Rechnungssteller:** Stellvertretend für alle Mitveranstalter: Bioland e.V., Auf dem Kreuz 58, 86152 Augsburg

**Teilnahme und Kosten** (Bitte ankreuzen)

**Beitrag Exkursionskosten**

Di. 17.10.2017 inkl. Mittagsimbiss und Abendessen  
60,- € (inkl. 19 % MwSt.)

**Teilnahme Exkursion**

ja  ja, mit Zustieg ab Metzingen Bhf. gewünscht

**Tagungsgebühr**

**Mi. 18.10. und Do. 19.10. bei Anmeldung**

bis 15.08.2017:  140,- € (inkl. 19 % MwSt.)

ab 16.08.2017:  180,- € (inkl. 19 % MwSt.)

**Nur ein Tag**

Mi. 18.10.: 115,- € (inkl. 19 % MwSt.)

Do. 19.10.: 95,- € (inkl. 19 % MwSt.)

**Verpflegung**

(inkl. Pausenverpflegung, Wasser bei den Mahlzeiten)

- Di. 17.10.: Abendessen bei Vorabendanreise (bitte anmelden, Selbstzahler)
- Mi. 18. und Do. 19.10.: (ohne Frühstück, inkl. Lammbuffet) 105,- € (inkl. 19 % MwSt.)
- nur Mi. 18.10.: (ohne Frühstück, inkl. Lammbuffet) 69,- € (inkl. 19 % MwSt.)
- nur Do. 19.10.: (ohne Frühstück) 36,- € (inkl. 19 % MwSt.)
- vegetarisch

**Übernachtung (inkl. Frühstück)**

EZ 1 ÜB/F/Person je 61,- bis 74,- € (inkl. 19 % MwSt.)

Mo-Di  Di-Mi  Mi-Do

DZ 1 ÜB/F/Person 55,- € (inkl. 19 % MwSt.)

Mo-Di  Di-Mi  Mi-Do

gemeinsam mit .....

Bezahlung aller Beiträge und Kosten **bar vor Ort**.

- Ich bin einverstanden, dass meine Kontaktdaten zwecks Fahrgemeinschaften an andere Teilnehmer weitergegeben werden.
- Ich möchte zur nächsten Tagung eingeladen werden.

Hiermit melde ich verbindlich zur **1. Internationalen Schäfertagung vom 17. – 19. Oktober 2017 in Münsingen** ..... **Personen an.**

**Rechnungsempfänger/in** (Bitte korrekte Firmierung für Quittung)

Betrieb / Firma / Name

Straße + Hausnummer

PLZ + Ort

Telefon

Fax / E-Mail für Anmeldebestätigung und Teilnehmerliste

Teilnehmer/in

Name, Vorname (1. Person)

Name, Vorname (2. Person)

**Absage oder Nichtteilnahme:**

**Bei Absage nach dem 14.09.2017 bzw. Nichtteilnahme behalten wir uns vor, die genannten Kosten in Rechnung zu stellen.**

**Anmeldeschluss: Fr. 01.09.2017**

Datum, Unterschrift für Ihre Anmeldung

**Bitte das vollständig ausgefüllte und unterschriebene Anmeldeformular an das Bioland Tagungsbüro schicken.**

**per Fax: 00 49 (0)4262 9590-50**

**per E-Mail (Scan): tagungsbuero@bioland.de**